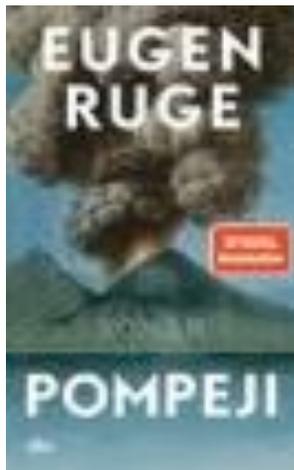


EUGEN RUGE

POMPEJI

Freitag, 27. Oktober 2023, Stadtbibliothek am Neumarkt, 20 Uhr

Ruge, Eugen : Pompeji oder Die fünf Reden des Jowna :
Roman. - München : dtv, 2023. - 359 Seiten



Als auf einem Berg oberhalb der Stadt Pompeji tote Vögel gefunden werden, hat der Zuwanderer Jowna alias Josephus alias Josse eine Eingebung: Wenn da wirklich ein Vulkan grollt, wie von manchen behauptet wird, sollte man das Weite suchen. Ohne Schulbildung, Geld und Einfluss gelingt es ihm, sich an die Spitze einer Aussteigerbewegung zu setzen. Bald fürchtet das Stadtoberhaupt Fabius Rufus, die Vulkangerüchte könnten Pompeji schaden. Erst als sich ein paar wohlhabende Bürger für die Gründung einer neuen Siedlung zu interessieren beginnen, die in sicherer Entfernung am Fenster des Meeres liegt, schaltet sich Livia ein, die mächtigste Frau der Stadt. Allmählich wird der Aussteiger Josse zum Aufsteiger. Seine Weggefährten mit ihrer Schwäche für Fliegenpilzsud und Philosophie werden ihm zur

Last, die eigenen Ideen fangen an, ihn zu stören. Doch wie wirft man Überzeugungen über Bord, ohne seine Anhängerschaft zu verprellen? Wie macht man eine Kehrtwende, ohne sich zu drehen? (Verlagstext)

Pompeji – für die einen Chiffre für die Urkatastrophe der antiken Welt, wenn man mal vom sagenhaften Atlantis absieht, für die anderen gern gepflegtes, aber unzutreffendes Klischee römischer Dekadenz und Sittenlosigkeit. In dieser Welt siedelt Eugen Ruge seine Parabel an, die in ihrer Beschreibung ebenso süffig wie präzise beginnt und doch bereits voller Andeutungen auf Praktiken des modernen Politbetriebs steckt. Stets geht es um Aufstieg und Machtgewinn des jungen Influencers Josse, der seine rhetorischen Talente kultiviert, eine Bewegung entfaltet und sich mit sehr viel Meinung und wenig Ahnung in höhere Kreis katapultiert. Der Parvenue wird gefördert und gefeiert, beneidet und beargwöhnt. Er findet sich selbst überzeugend und schnell zurecht, verrät Ideale und kündigt Loyalitäten auf – und steht am vulkanisch-plinianischen Ende mit nichts da, ja sogar das blanke Leben verdampft zwischen fliegendem Bimsstein, fließender Lava und herabstürmender Pyroklastika. In dieser lebendig beschriebenen Kulisse in Zeiten der abnehmenden Überzeugungen lässt Eugen Ruge historische Persönlichkeiten und fiktive Gestalten aufziehen, begegnen und verschwinden, lässt mit großer Selbstverständlichkeit moderne Begriffe und Denkmuster über antike Lippen fließen. Josse vollzieht ebenso gekonnt wie abrupt Wendungen, erklärt sie wortreich, aber nicht immer überzeugend seinen Jüngern: Hat sich seit Pompejis Untergang etwas an den Methoden im politischen Circus Maximus geändert? Hilft die Idylle der Ideale oder etwa doch nur die Realpolitik? (Text aus dem Programmheft der Literaturtage 2023)

Standort: **Bestseller Belletristik**
+ als **eBook** in der **Onleihe** zum Herunterladen

Auch als Hörbuch

Ruge, Eugen : Ulrich Noethen liest Eugen Ruge, Pompeji. -



Ungekürzte Lesung - Berlin : Argon Verlag AVE GmbH,
[2023]. - 2 MP3-CDs (630 Minuten) - (Argon Edition)

Standort: **Hörbücher Ruge**

Weitere Werke von Eugen Ruge (alphabetisch):

Ruge, Eugen : Cabo de Gata : Roman. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt, 2013. -
202 Seiten



Ein Mann lässt alles hinter sich: seine Stadt, sein Land, sein bisheriges Leben. Mit nicht viel mehr als einer Hängematte und ein paar Schreibheften im Gepäck steigt er in einen Zug Richtung Süden: Andalusien. Der Name zieht ihn an.

Standort: **Romane Ruge**

Auch als Hörbuch

Ruge, Eugen : Ulrich Noethen liest Eugen Ruge "Cabo de Gata". - Berlin : Argon,
2013. - 3 CDs - (Argon-Edition)



Standort: **Hörbücher Ruge**

Ruge, Eugen : Follower : vierzehn Sätze über einen fiktiven Enkel : Roman. -
Reinbek bei Hamburg : Rowohlt , 2016. - 319 Seiten : Diagramme



Wu Chen, China, 2055. Nio Schulz soll die neueste Idee seiner Firma vermarkten. In der Hich-Tech-Stadt zwischen silikonoptimierten Passanten, Genderkameras und politisch korrekten Fast-Food-Ketten verliert sich plötzlich seine Spur. Grotesk-komischer Mix aus Science-Fiction, Krimi und Satire.

Standort: **Romane Ruge**
+ Science Fiction Ruge

Ruge, Eugen : In Zeiten des abnehmenden Lichts : Roman einer Familie. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt, 2011. - 425 Seiten

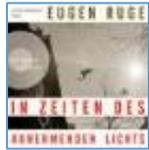


Von den fünfziger Jahren über das Wendejahr 89 bis zum Beginn des neuen Jahrtausends reicht dieser Roman einer Familie. Im Mittelpunkt drei Generationen: Die Großeltern, noch überzeugte Kommunisten, kehren aus dem mexikanischen Exil in die junge DDR heim, um dort ihren Anteil am Aufbau der neuen Republik zu leisten. Ihr Sohn, als junger Mann nach Moskau emigriert und später in ein sibirisches Lager verschleppt, tritt die Reise vom anderen Ende der Welt, dem Ural, an. Er kehrt mit seiner russischen Frau zurück in eine Kleinbürgerrepublik, an deren Veränderbarkeit er weiterhin glauben will. Dem Enkel wird die Wahlheimat von Eltern und Großeltern indes zusehends zu eng - bis er, ausgerechnet am neunzigsten Geburtstag des Patriarchen, in den Westen geht. Die Strahlkraft der politischen Utopie scheint sich von Generation zu Generation zu verdunkeln: Es ist die Zeit des abnehmenden Lichts.

Standort: **Romane Ruge**

Auch als Hörbuch

Ruge, Eugen : Ulrich Noethen liest Eugen Ruge, In Zeiten des abnehmenden



Lichts / Regie: Harald Krewer. - Berlin : Argon-Verl., 2011. - 10 CDs (727 Min.). - (Argon-Edition)

Standort: **Hörbücher Ruge**

Ruge, Eugen : Metropol. - Hamburg : Rowohlt, 2019. - 431 Seiten



Die beiden deutschen Kommunisten Charlotte und Wilhelm erleben Mitte der 1930er-Jahre in Moskau die Schrecken der großen Säuberungen und Schauprozesse unter Stalin mit; eine auf Tatsachen beruhende Geschichte.

Standort: **Romane Ruge**

+ als **eBook** in der **Onleihe** zum Herunterladen

Auch als Hörbuch

Ruge, Eugen : Ulrich Noethen liest Eugen Ruge, Metropol / Regie: Wolfgang



Rindfleisch. - Ungekürzte Lesung - Berlin : Argon Verlag GmbH, 2019. - 3 mp3-CDs (12 Stunden, 27 Minuten) + 1 Blatt. - (Argon Edition)

Standort: **Hörbücher Ruge**

Über Eugen Ruge und sein Werk

Eintrag "Ruge, Eugen"

In: **Munzinger Online/Personen.** - Internationales Biographisches Archiv

*Darüber auch Link zum Eintrag: **Ruge, Eugen** / von **Dirk Engelhardt.***



In: **Munzinger Online/KLG - Kritisches Lexikon zur deutschsprachigen Gegenwartsliteratur.**

Kurzes Biogramm, ausführlicher Essay zu Leben und Werk sowie ausführliche Literaturangaben.

URL: <http://www.munzinger.de>

(kostenpflichtige Datenbank;
über Homepage oder Katalog der Stadtbibliothek
mit Leserausweis kostenloser Zugang)